

Vielen herzlichen Dank für dein Mitmachen!

Weisst du, welche Eigenschaften du beim Kursbeginn in deinem Denken hattest und wie viele du davon für die Wahrheit hieltest?

Die nachstehende Liste ist bestimmt nicht vollständig. Lass dich auf sie ein und notiere dir auch gleich deine ins Bewusstsein aufsteigenden Gedanken. Kommen dir noch weitere Eigenschaften in den Sinn; schreibe sie auch sofort auf und kommentiere sie.

Opfer sein	Andere Menschen verletzen mich und sind der Grund, dass ich mich schlecht fühle
Hass	Wer hasst schon nicht? Ich bin mir nicht gross bewusst, dass ich noch Hass empfinde
Autoritätsthema	Ich, ich und nochmals ich. Ich habe im Kurs gelesen, dass es nur (einen) mich gibt ...
Verurteilung	Ich urteile generell und meine Urteile sind wahr und andere Menschen geben mir Recht
Besonderheit	Lange Zeit hielt ich mich für nichts Besonderes, aber das hat sich jetzt Gott sei Dank geändert
Recht haben wollen	Egal, was die andere Person sagt, ich habe Recht, weil ich den vollen Durchblick habe
Rechtfertigung	Ich habe ein gutes Unterscheidungsvermögen und deshalb habe ich oft Recht und fertig!
Widerstand	Ich lasse mir nichts vorschreiben oder sagen. Wir werden sowieso alle manipuliert
Magie / Traum	Die Welt hat doch besondere magische Orte oder nicht? Träumen darf ich schon noch, oder?
Entscheidung / Wahl	Wenn es nach mir ginge, würde ich oft anders entscheiden. Habe ich denn eine Wahl?
Bedeutung	Das Ego hat auch gute Seiten und die sind für mich von Bedeutung. Die schlechten beachte ich nicht
Lernunwilligkeit	Ich entscheide, was ich lernen will und wie ich EKIW verstehen und wie ich ihn lernen soll und wann
Verdrängung	Ich verstehe nicht, was du mir sagst oder aufzeigst. Ich habe das Wort Verdrängung wohl verdrängt
Körper / Lust / Sucht	Der Körper kommt bei mir noch vor dem Geist und mit „etwas“ süchtig sein ist ja noch keine Sünde!
Vergebung	Ich weiss, wem ich vergeben sollte und wem nicht. Ich bin eine sehr gerechte Person in dieser Sache
Geld	Geiz, Neid, übertriebene Kaufsucht, viel Geld haben wollen, Geld ist schmutzig usw.
Vergebung	Locker kann ich einem Menschen, der (eigentlich) meine Vergebung nicht verdient hat, vergeben
Mangeldenken	Ja, ich habe zuwenig Zeit, Freunde, Glück, Liebe, Finanzen etc.
Ego	Ach, immer wird so schnell in einer unbequemen Lage dem Ego die Schuld zugewiesen!
Bewusste Schuld	Konkrete vergangene Erfahrungen habe ich wenige. Ich glaube eher, dass die anderen schuldig sind
Unbewusste Schuld	Habe zwar keine Ahnung, aber es muss so sein, weil ich mich als Körper wahrnehme oder nicht?
Erwartungen/Forderung	Solche habe ich bewusst (konkrete Beispiele) und sicher auch unbewusst
Den Kurs falsch lernen	Ob ich ihn falsch lernen will.....?, das ist mir nicht bewusst (bzw. es ist mir bewusst)
Angriff/Verteidigung	Das ist doch normal oder nicht? Willst du meine persönliche Strategie erfahren?
Eifersucht	Ja, ich bin oft eifersüchtig und ich merke dies selten bewusst
Freier Wille	Alle Menschen haben diesen freien Willen, um ihn auf ihre ganz persönliche Art auszudrücken
Nachtragend sein	Ich wurde zu oft verletzt. Darum ist es völlig normal, dass ich nachtragend bin
Einsamkeit	Oh ja, dieses Gefühl kenne ich nur zu gut. Oft denke ich, der liebe Gott hat mich verlassen!

Depressiv sein	Ich würde dem nicht depressiv sagen; eher schwermütig, melancholisch mit Suchtpotential
Abwehr	Ein gesunder Geist hat auch seine gesunden Abwehrmechanismen. Die Welt hat zwei Seiten.
Probleme	Ich habe Probleme, alle haben Probleme. So ist es nun mal. Bist du unten, kommst du wieder nach oben
Streitsucht	Streiten gehört zum Leben; dann fühle ich mich lebendig und es ist das Mittel meiner Verteidigung
Zuhören; Unwille	Ich rede gerne selber, weil dem Quatsch der anderen zuhören ist Folter für mich
Stimme nicht klangvoll	Mein Stimme ist meistens eng, dünn, zu laut und zu hoch. Wahrscheinlich eine Vererbung; ist halt so.
SELBST / Selbst	Ja, ich bin mir immer selbst am nächsten und darum bin ich immer der Nächste und Nächste
Jesus	Ich glaube nicht, dass er stark gelitten hat. Aber wie er das Brot materialisierte, das fand ich super
Liebe	Ich mache oft Liebe. Einige nennen es zwar Sex und sind Sklaven davon; für mich unverständlich
Keine Dankbarkeit	Ha ha..., das Leben ist begrenzt, ich muss mich behaupten und durchsetzen, wem sollte ich danken?
Überheblichkeit	Das bin ich so selten, aber bei den anderen fällt mir diese Unart extrem auf. Ist echt lästig!
GOTT	ER ist für mich da und tut alles für mein gutes Leben. Doch manchmal streikt er.
SOHN GOTTES	Mich nervt die männliche Bezeichnung; da muss sich was ändern. Schwester/Sohn ist gut.
Teufel/Satan/Böse	Ich kenne diese Namen; ich habe auch schon gesagt: „Mann, ist das teuflisch gut.“
Illusion	Ich habe eine gute Wahrnehmung; aber eine konkrete Illusion kann ich jetzt nicht nennen
Tod	Wir kommen und gehen. Ich habe zwar gehört, dass ein paar den Tod überwunden haben sollen
Form / Dinge	Für mich ist meine Körperform die Essenz meiner Selbst und die Dinge sind es auch; ist doch logisch!
HEILIGER GEIST	Mit GOTT und dem HEILIGEN GEIST habe ich nicht immer ein gutes Gefühl
Angst	Ich kenne die Angst und darum mache ich den Kurs, um sie loszuwerden; aber ich zweifle
Verbindung	Diese kenne ich, vor allem mit Menschen, die ich mag. Mit den anderen verbinde ich mich nicht
Individualität	Diese ist mir sehr wichtig, sie macht mich aus. Dies ist keine Behinderung mit dem Kursstudium
Sünde/Schuld	Es gibt nicht nur mich. Es gibt also gute und schlechte Menschen. Ich zähle mich zu den guten.
Trennung/Spaltung	Ich habe mich einfach von meinem Partner, meiner Arbeitsstelle usw. getrennt; Problem gelöst
Zweifel	Die Welt ist schlecht, viele Menschen sind schlecht; ich zweifle ob sich das einmal ändert
Lernversagen	Ich weiss, ich sollte nicht jammern, aber ich habe erst kürzlich (schon) wieder versagt
Glauben/Vertrauen	Ich weiss, ich sollte mehr Vertrauen in meine Eltern, Kinder und unsere Politiker haben
Haben und Sein	Tönt gut! Und was bedeutete es jetzt?
Eltern	Ich empfinde Hass und Liebe in Bezug zu meinen Eltern. Jetzt bin ich Mutter/Vater und
Andere Menschen	Ich sehe sie, aber ich kann nicht mit allen eine gute Verbindung haben
Heilung	Ich verstehe; wer krank ist, braucht Heilung. Dann ab zum Doktor oder nicht?
HIMMEL	Diesen wünsche ich mir in schwierigen Momenten. Sonst habe ich mein Leben im Griff, danke!
Hölle	Es gibt einen guten Film: „Die durch die Hölle gehen.“ Selber schuld! Ist doch alles freiwillig!
Krankheit	Ich erhoffe mir vom Kursstudium rasche psychische und physische Heilung (ich habe aber Zweifel)
Verleugnung	Ist damit gemeint, dass ich unterscheiden muss, wann ich lügen soll und wann nicht?
Projektion	Ich habe viele Projekte im Sinn, aber ist mit Projektion die Umsetzung meiner Projekte gemeint?
Erkenntnis/Erkennen	Das ist doch dasselbe. Ich habe zB. die Erkenntnis, dass ich die Bösen sofort erkenne; gut so?

Mit welchen (oft positiven) Eigenschaften hast du mit dem Kursstudium bewusst begonnen?

Lernfreudig	Die Lernfreudigkeit ist nachwievor intakt bei mir, auch an miesen Tagen
Lernwillig	Der Wille, von Jesus und dem HEILIGEN GEIST zu lernen, ist bei mir immer noch intakt
Erwartungen	Dass mich Jesus oder der Kurslehrer heilt und erlöst, habe ich anfänglich geglaubt; jetzt nicht mehr
Veränderung	Ich wollte die positive Veränderung. Inzwischen weiss ich, dass ich mich dazu entscheiden muss
Vergebung	Ich habe sie lernen wollen und die untaugliche Egovergebung wollte ich verlernen; bin noch dran ... !
Ziel	Ja, ich hatte damals das Ziel, ein besseres Leben zu haben. Die Erleuchtung noch nicht
Mich in frage stellen	Selten war mir bewusst, dass mich in zu frage stellen, einen enormen Lerneffekt in mir auslösen kann
Zuhören	Ich bin froh, dass ich nicht sofort losbelle und die anderen beschimpfe; ihre Stimme ist auch gut
Mitgefühl	Mitleid kenne ich nicht - es macht mich sogar wütend. Aber mitfühlen, das konnte ich schon immer
Meine Stimme	Man sagte mir, ich sei oft unsicher, das höre man an meiner künstlichen und piepsigen Stimmlage
Taten	In glücklichen Momenten tue ich spontaner Gutes. Ich fühle mich dann sehr wohl
Urteilsfrei	Bin ich echt zufrieden. Bemerke aber oft nicht, dass ich über andere schlecht rede, sie verurteile
Akzeptanz	Ich akzeptiere den HEILIGEN GEIST als meinen LEHRER, HELFER, HEILER und TRÖSTER
Belehren lassen	Ich muss diesen Punkt sicher noch mehr üben, aber ein Fundament habe ich bereits
Standpunkt im Leben	Ich habe einen gewissen Standpunkt im Leben, auf dem ich aufbauen kann; bin nicht orientierungslos
HEILIGER GEIST	Ich kenne IHN nur von der Kirche. Den direkten Kontakt hatte ich noch nie.
GOTT	Ich hatte schon immer einen guten Draht zu GOTT. Jetzt will lernen, IHN dauerhaft zu erfahren
Jesus	Ich habe nie geglaubt, dass Jesus für meine Sünden am Kreuz starb. Seine Auferstehung zählt für mich!
Maria	Sie muss unbedingt auch erwähnt werden. Ohne sie wäre Jesus nicht den selben Weg zuende gegangen
Entscheider:in	Ich musste mich nicht gross entscheiden. Ich finde den Kurs originell, spannend. Mal was anderes.
Wunder	Ein Wunder hätte ich schon oft nötig gehabt. Ich erhoffe mir, dass ich bald Wunder erfahre
Schönheit überall	Ich bin ein positiver Mensch und darum sehe ich grundlos auch das Schöne um mich herum

Welche negativen Eigenschaften erkennst **du bei dir** im Dezember 2024 noch immer sofort? Schreibe sie dir auf und befreie dich von allen mit der wahren Vergebung, dem Wunder, dem heiligen Augenblick, der Verbindung im Geist mit einem „Feind“ usw.

Welche negativen Favoriten (Eigenschaften) habe ich als Lehrer mehrheitlich „bei euch“ im 2024 noch wahrgenommen?

Besonderheit	Bruno, du urteilst und bist ein Rassist und darum schütze ich die Schwächeren und ihren Körper etc.
Depression	Leider funktioniert bei mir die wahre Vergebung zuwenig; dabei vergebe ich so viel
Rechthaben wollen	Manchmal schlafe ich halt wieder ein und dann führe ich mich wie in den Anfängen als Ego auf
Autoritätsthema	Ist doch klar oder nicht? Wir sind doch Marionetten der Politiker und leisten tun die nichts Gutes
Opfer sein	Ich wurde wieder einmal mehr nicht beachtet. Das tut echt weh. Ich tue niemandem so etwas an!

Bösartig Ich bin bösartig; das ist mir nicht bewusst und auch nicht, dass meine Fragen Angriffe sind!
 Erwidern fehlt Du bittest um Rat und Heilung, schreibst deine Gedanken, ich schreibe zurück und du erwidern nicht

Mit Erwidern meine ich, dass ich von dir das deutliche Signal erhalte, dass meine (SEINE) Antwort dich weiterbrachte, geholfen hat usw. Schreibst du mir, wie deine ungünstige Sache weiter gegangen ist (zB. Krankheit ist weg, Problem gelöst usw.), lehrst du dein Bewusstsein auf eine leichte und zufriedene Art und das ist von grossem Vorteil. Via Bewusstsein und IHM gehts nach Hause.

Welche positiven Eigenschaften waren im 2024 auffallend präsent?

Lernwilligkeit	Du lässt dir das Ego in seiner Gänze aufzeigen und bist nicht mehr beleidigt, oder nur ganz kurz
Akzeptanz	Du akzeptierst immer mehr und mehr die WAHRHEIT, WER GOTT ist und WER du bist
Wahre Vergebung	Du vergibst nur dir selbst. Du bist motiviert, noch schneller die wahre Vergebung zu praktizieren
Keine Geschichten	Manchmal holst du weit aus, lässt dich aber auf die Essenz zurückführen, um zu vergeben und erkennen
Richtig fragen	Ja, du fragst schon viel genauer und mit etwas Korrektur, fragst du gut und SEINE Antwort hast du
Geduld	Ja, du hast dir Geduld erworben, ob du es schon bemerkt hast oder nicht; weiter so!
Dran bleiben!	Ja, du kommst an die Seminare, du willst das Ego vollständig durch IHN aufheben lassen!!!

Diese Aufzählungen sind bestimmt nicht vollständig. Sie entsprechen einfach der Mehrheit. Füge für dein Lernen deine positiven Eigenschaften noch hinzu. Schau dir deine guten Fortschritte BITTE an!

Und jetzt noch ein paar Fragen und Antworten:

1. Welche Bedeutung hat: „Anstehen am spirituellen Buffet“?
 - X Die ganze Zeit mit dem Sammeln von Informationen zu verbringen
 - X Glauben, ich würde erleuchteter, je mehr spirituelles Wissen ich mir eintrichere
 - X Das Laufen vom einen zum anderen und viele Bücher über spirituelle Dinge lesen
-
2. Wohin führt das ständige Sammeln von Informationen (nicht nur spiritueller Art)?
 - X Es ist nichts verkehrt dabei, solche Erfahrungen zu machen. Es gibt den nötigen Hintergrund!
 - X Das Problem ist nur, dass viele aus dem Informationensammeln einen Götzen machen, und das führt nirgendwohin!
 - X Es ist nur ein Trick; die Möhre vor der Nase

3. Was wird irgendwann ein ernsthafter spiritueller Schüler oder Lehrer tun?
- X Er/sie wird alles, was er/sie gelernt hat, auf jeden Menschen, jede Situation und jedes Ereignis anwenden müssen, die ihm/ihr täglich begegnen. Wirklich auf alles!
 - X Alles, was in meinem Leben geschieht, ist die Lektion, auf die der HEILIGE GEIST die Kurs-Lehren angewendet haben möchte, und SEIN grosses Erlösungsinstrument ist die wahre Vergebung.
 - X Nur durch die disziplinierte Anwendung kannst du als Übende/r in das herrliche Stadium der *Erfahrung* eintreten.
-
4. Was wird ein Mensch - also nicht nur ein/e Kursschüler:in - als einziges je glücklich machen?
- O Wohl klingende philosophische Worte und ein regelmässiges Lauftraining
 - O Ein grosses Wissen und mindestes drei Fremdsprachen (fliessend; versteht sich von selbst)
 - X Worte sind nur Symbole von Symbolen und somit zweifach von der Wirklichkeit entfernt. Wie könnte das Symbol eines Symbols mich je glücklich machen? Das Einzige, was mich glücklich machen wird, ist die Erfahrung dessen, was ich in Wirklichkeit bin.
 - X Was mich wirklich zufrieden stellen wird, ist *nicht* ein Symbol der Wirklichkeit, sondern die *Erfahrung* der Wirklichkeit!
 - O Intellektuelle Vorstellungen, Theologien und philosophische Spekulationen sind der Schlüssel zum Glück
-
5. Angenommen, nur die Erfahrung der Wirklichkeit bedeutet für mich „glücklich sein“. Wie sieht mein Beitrag dafür aus?
- X Jesus nimmt auf die vielen schwierigen Fragen Stellung, die wir haben und sagt uns dazu: „Doch gibt es keine Antwort, nur eine Erfahrung. Suche nur diese, und lass dich nicht von der Theologie aufhalten.“
 - X Diese Erfahrung entsteht als Ergebnis, wenn ich meinen Geist vom HEILIGEN GEIST schulen lasse, so zu denken und andere so zu sehen wie ER
 - O Ach was; die Welt nicht mehr ernst nehmen, auf GOTT vertrauen, das ist der einzige Beitrag von meiner Seite
-
6. Im Kursbuch steht: „Ein ungeschulter Geist kann nichts erreichen.“ Dann ist „sich selbst überlassen“ der Weg?
- X Als Ansporn auf dem Weg zur Erfüllung ist ein gutes Denksystem wie der Buddhismus oder ein Kurs in Wundern nötig!!
 - O Ach was; „sich selbst überlassen“ und der Geist kann geheilt werden
 - X „Sich selbst überlassen“ so kann der Geist **nicht** geheilt werden. Der Geist muss vom Trennungsgedanken geheilt werden und ein grosser Teil der Menschheit können nichts in Richtung Erlösung aus dem Traum von einem Leben erreichen. Solange der Geist nicht geschult wird, drehen sich die Räder der Wiederholung für die Menschen einfach immer weiter

7. **Jede Überzeugung** ist für den wirklich ...

- X ... der daran glaubt (T-3. VII.3:2-3)
 - O ... der - ach, ich weiss auch nicht. Alle sind doch von etwas überzeugt und das glauben und verteidigen sie.
 - O ... der einen starken eigenständigen Willen hat
-

8. Ein Götze ist ...

- O Götze kommt aus den 50-zigern vor Christi Geburt und heisst Götti. Götzi oder Götze sagen wir heute nicht mehr!
 - X Götzen sind die falschen Götter, die das Ego gemacht hat, um den lebendigen GOTT zu ersetzen; sie sind alle machtlos
 - X ... ein Wunsch, der greifbar gemacht und dem Form gegeben wurde und der somit als wirklich und als ausserhalb des Geistes wahrgenommen wird
 - X Man muss an ihn glauben, ehe er zum Leben zu erstehen scheint, und Macht muss ihm von dir verliehen werden, damit er gefürchtet wird
 - X ... durch Glauben eingesetzt worden, und wenn dieser (der Glaube) ihm entzogen wird, „stirbt“ der Götze (T-29.VIII.3:2)
-

9. Je früher ich vergebe ...

- X ... desto weniger leide ich
 - O ... desto schneller lerne und lehre ich den Kurs richtig
 - O ... desto mehr Zeit habe ich, meine Träume zu verwirklichen
-

10. **Wiederholungen** - damit ist der Kurs und was seine Botschaft ist gemeint - sind ...

- X ... nicht nur in Ordnung, sondern ein Muss
 - X ... ein Muss. Rechtgesinnte Gedanken kann ich nicht oft genug hören, lesen, denken, glauben und wiederholen
 - X ... ein Muss. Es braucht Zeit, bis sie in die tiefen Schluchten meines unbewussten Geistes gesunken sind
-

11. Ist ein Forschen von meiner Vergangenheit für meine Erlösung dienlich?

- O Nein. Das ist ein bekannter Egotrick, der mich in der Vergangenheit behält, auch wenn ich sie im Jetzt anschau
- X JA, wenn ich die scheinbare Vergangenheit dem HEILIGEN GEIST ganz gebe und die wahre Vergebung mache